Hausmann, Elisabeth

Stand: 21.11.2026

Geburtsdatum:	29. März 1881
Sterbedatum:	13. November 1961
Geburtsort:	Bremen
Sterbeort:	Bremen
Wirkorte:	Bremen; Borby; Dresden; Berlin; Detmold
Tätigkeit:	Malerin

Biographische Anmerkungen

Tochter des aus Hannover stammenden Bremer Apothekers Dr. Ulrich Friedrich Hausmann (1849-1916), Besitzer der Remberti-Apotheke, und von Helene Margarete, geb. Fuhrmann (1855-1913), Tochter eines Bremer Tabakmaklers; ein älterer Bruder Erich (1879-1942), ein jüngerer Bruder Wilhelm (1889-1971, er leitete ab 1945 die Landesforstverwaltung in Niedersachsen) und eine Schwester Paula (1883-1970, später Bibliothekarin); Besuch der Höheren Töchterschule Bremen; danach in einer Pension für junge Mädchen in Borby bei Eckernförde, hier erster Zeichenunterricht; 1900 Studienaufenthalt in Dresden; 1902-1905 Kunststudium in Berlin; bis 1914 Sommerreisen in die Normandie und Bretagne; 1912 in Paris; lebte seit 1916 zusammen mit ihrer Schwester Paula im Haus ihrer Tante Pauline Fuhrmann in Bremen; bis 1930 wieder längere Reisen; zu Beginn der 30er Jahre Eröffnung einer Malschule in Bremen; 1942 Zerstörung ihres Bremer Ateliers durch eine Bombe, Vernichtung des größten Teils ihres Werkes; Übersiedlung nach Detmold; 1950 Rückkehr nach Bremen; lebte zuletzt mit Schwester Paula im Remberti-Stift; Grab auf dem Riensberger Friedhof in Bremen-Schwachhausen

Bibliographische Quellen

Elisabeth Hausmann. Entdeckung einer Bremer Künstlerin; [anlässlich der Ausstellung Elisabeth Hausmann ... Kunstsammlungen Böttcherstraße, Paula Modersohn-Becker Museum Bremen 23. Januar bis 3. April 2011]. Bremen: Kunstsammlungen Böttcherstraße, 2011

Weitere Quellen

- (https://bremer-frauenmuseum.de/2017/03/13/hausmann-elisabeth/)

Weitere Verknüpfungen

Wikipedia

Deutsche Biographie

Literatur zur Person

GND: 143399519

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 23.02.2012